

Bauanleitung 16V G60 - Limited Motor

Diese Bauanleitung wurde nach bestem Wissen erstellt. Es kann aber dennoch für die Richtigkeit keine Haftung übernommen werden! Ein Bau dieses Motors erfolgt auf Ihr eigenes Risiko!

Die angegebenen Bestellnummern beziehen sich auf die Liste, welche Sie anbei finden.

1. Motorblock
2. Zylinderkopf
3. Zündkerzen
4. G-Lader
5. Ansaugbrücke
6. Lichtmaschine
7. Elektrik
8. G-Kat
9. Ergänzung
10. Motordaten – Fahrleistungen

1. Motorblock

Ein 16V Motorblock mit den MKB PL oder KR sollte als Ausgangsbasis verwendet werden. Desweiteren sollte der Block mit den Kolben 027107065AVWM und den Kolbenringen 026198151A ausgestattet sein.

2. Zylinderkopf

Die Ventile und Nockenwellen werden ausgewechselt gegen folgende Teile:

Einlass-Nockenwelle:	027109021AH (9,6 mm Hub)
Auslass-Nockenwelle:	027109022AH
Einlass-Ventile:	027109601C
Auslass-Ventile:	027109611C

Lager, Stößel und andere Kleinteile entnehmen Sie bitte aus der Liste.

3. Zündkerzen

Die speziellen Zündkerzen sind meines Wissens nach nur direkt über VW Motorsport zu beziehen: Bosch F4DTC 191000003

4. G-Lader

Am Motorblock wird der G-Lader mit dem Halter 037145491A befestigt. Der G-Lader wird mit dem Rohrbogen 191145755B + zugehörigem Schlauch mit dem Ladeluftkühler verbunden. Es sollte am besten der LLK des Rallye-Golfs verwendet werden. Das CO-Poti-Rohr wird nach dem LLK eingebaut. Schläuche siehe Liste

5. Ansaugbrücke

Am Kopf wird das Saugrohrunterteil 027133202FSP mit den dazugehörigen Dichtungen befestigt.

Zuvor werden am Saugrohrunterteil die Einspritzdüsen 028015092A mit den G60 Passhülsen eingesetzt.

Mit dem Benzinrohr V037711231 werden die Einspritzventile verbunden.

Das Unterteil wird mit einer Dichtung mit dem Oberteil verschraubt. Durch einen 90° Knick wird das Saugrohr verlängert, an welches dann die G60 Drosselklappe angebaut wird. Die Ladeluftückführung von der Drosselklappe wird mit dem Bypassrohr 191145826VWM ermöglicht, welches mit den Motorentlüftung, Leerlaufstabilisierung und dem G-Lader verbunden wird.

6. Lichtmaschine

Mit den Haltern

V03771235
V03771530
V03771234
036903160VWM

wird die Lichtmaschine an der Rückseite des Motor befestigt. Die Riemenscheibe 037903119VWM ist an der Lichtmaschine anzubringen. Über die Kurbelwelle wird die Lichtmaschine, die Wasserpumpe und der G-Lader angetrieben. Um dies zu ermöglichen ist der Riemen 037145933SP zu verwenden.

7. Elektrik

Es sollte der komplette Motor-Kabelbaum eines G60 Fahrzeuges verwendet werden. Auch Lamdasonde, Drosselklappenschalter, Klopfsensor und Geber werden vom G60 übernommen. Ausserdem ist ein spezieller Limited Chip in das Steuergerät einzusetzen. Die Benzinpumpe, und der Kabelbaum plus den dazugehörigen Relais werden wie im G60 angeschlossen.

8. G-Kat

Um den Motor mit einem G-Kat auszurüsten, wird das Hosenrohr vom 16V PL Motor verwendet und der Katalysator des G60.

9. Ergänzung

Die Bauanleitung bezieht sich lediglich auf die wesentlichen Punkten des Motorbaues. Die entsprechenden Kleinteile sind der beliegenden Liste zu entnehmen. Die Daten für Zündung und CO sind vom G60 zu übernehmen.

10. Motordaten – Fahrleistungen

Verdichtung: 8,8 : 1

Ladedruck: 0,56 bar

Leistung: ca. 210 PS bei 6.400 U/min
252 Nm bei 5.000 U/min

Fahrleistungen: Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 7,4 sec
(Limited, mit entsprechender Serienausstattung)
Vmax. 229 km/h